

# 1960-08-08

## FACTS

Document type:  
Lettercard

Language:  
tysk

Sender's location:  
Düsseldorf

Recipient's location:  
København

Mentioned people:  
Emil Schumacher

Mentioned locations:  
Schweiz  
Italien  
Paris  
Hamburg  
Kiel

Archive:  
Aros, Arthur Køpckes Arkiv

## TRANSCRIPTION

8-8-60

Lieber Herr Koepcke,

nachdem ich mit einigen Kollegen gesprochen habe, die sich an einer gemeinsamen Ausstellung in der Schweiz, Italien, Paris und auch bei Ihnen, beteiligen wollen, kann -der Kosten wegen bisher vermieden, wie ich Ihnen schrieb -nun ernsthafter über eine Ausstellung geredet werden. Bitte schreiben Sie mir also nocheinmal alle Kosten (differenziert). Auch: was Ihnen praktisch über Zollerfordernisse etc. bekannt ist. Wieviele Bilder bei Ihnen gehängt werden können (meine sind meist etwa 100x140, auch 70x100, quer wie hoch).Man könnte (Ihr bereits vorliegendes Programm berksichtigt) die kommende Saison und später für das Ausstellungsdatum in Betracht ziehen.

Als Neues (und bis Oktober zunächst nur für Sie privat) - ich gehe ab Oktober als Dozent (an Stelle von Prof. Emil Schuhmacher) an die Hochschule für bild. Künste in Hamburg. Zunächst als Gastdozent, natürlich. Wir kommen uns also näher. Als meine Frau ihren 1.Preis für Malerei Kiel erhielt und dort eine Wandmalerei im Foyer des Stadttheater gemacht hatte,<sup>1</sup> waren wir dort. Also auch in Ihrer Nähe. Ich sende Ihnen eine amüsante Drucksache die ich von Kiel erhielt.

Erwarte Ihre Nachricht  
und grüsse Sie bestens!

Ihr

Fathwinter

---

<sup>1</sup> Anneliese (Anne) Külzer-Winter fik i 1959 1. pris i maleri for et vægmaleri i Opernhaus i Kiel. Se bl.a. [https://www.kiel.de/de/kultur\\_freizeit/preise/kultur\\_und\\_wissenschaftspreis.php](https://www.kiel.de/de/kultur_freizeit/preise/kultur_und_wissenschaftspreis.php) (accessed 3.11.2020)

8-8-60

Lieber Herr Koepcke,

nachdem ich mit einigen Kollegen gesprochen habe, die sich an einer gemeinsamen Ausstellung in der Schweiz, Italien, Paris und auch bei Ihnen, beteiligen wollen, kann -der Kosten wegen bisher vermieden, wie ich Ihnen schrieb -nun ernsthafter über eine Ausstellung geredet werden. Bitte schreiben Sie mir also noch einmal alle Kosten (differenziert). Auch: was Ihnen praktisch über Zollerfordernisse etc. bekannt ist. Wieviele Bilder bei Ihnen gehängt werden können (meine sind meist etwa 100x140, auch 70x100, quer wie hoch). Man könnte (ihr bereits vorliegendes Programm berücksichtigt) die kommende Saison und später für das Ausstellungsdatum in Betracht ziehen.

Als Neues (und bis Oktober zunächst nur für Sie privat) -ich gehe ab Oktober als Dozent (an Stelle von Prof. Emil Schuhmacher) an die Hochschule für bild. Künste in Hamburg. Zunächst als Gastdozent, natürlich. Wir kommen

es also näher. Als meine Frau ihren 1. Preis für Malerei in Kiel erhielt und dort eine Wandmalerei im Foyer

Absender:  
(Vor- und Zuname)

FATHWINTER  
DÜSSELDORF  
KNECHTSEDENSIR. 70

Wohnort, auch Zustell- oder Leitpostamt

Straße, Hausnummer, Gebäudeteil, Stockwerk oder Postschließfachnummer,  
bei Untermietern auch Name des Vermieters

des Stadttheaters gemacht  
hatte, waren wir dort. Also  
auch in Ihrer Nähe. Ich  
sende Ihnen eine amüsante  
Drucksache, die ich von Kiel  
erhielt.

Erwarte Ihre Nachricht  
und grüße Sie bestens

Ihr

Fathwinter

19.20.10.30



Herrn Koepcke  
Galerie Koepcke

Lille Kirkestræde 1

Copenhagen

Danemark

POKE ARKIVET  
AAK - NR 36-3

Straße, Hausnummer, Gebäudeteil, Stockwerk oder Postschließfachnummer,  
bei Untermietern auch Name des Vermieters